

PROFUNDKONTRA. - „Jemand muß es tun“

Ein Kontragarist und eine Bratschistin, deren musikalische Wurzeln nicht unterschiedlicher sein könnten: Emmerich Haimer ist Weinviertler, entstammt der Rockmusik und dem Metal, Martina Engel, ursprünglich klassische Musikerin, ist eine in Süddeutschland aufgewachsene Anglo-Österreicherin.

Auf der Suche nach musikalischer Freiheit zog es den Rocker in Richtung Klassik, Tango und Wienerlied, die Klassikerin zu Jazz, Rockmusik und Folklore. Wo sonst sollten sie sich begegnen als in der Musikmetropole Wien?

Das 2008 gegründete Crossover- Duo Profundkontra zollt dem musikalischen Schmelztiegel dieser Stadt Rechnung: das Ergebnis ist eine spezielle Wiener Melange, Leidenschaft gespickt mit musikalischer Komödie und einem üppigen Häubchen Freigeist.

In ihrem neuen Programm „Bleib Loca – Tango Vienès“ widmen sie sich ganz besonders einem ihrer liebsten Musik-Genres: dem Tango auf (Neu)-Wiener Art.

Martina Engel.

Geboren in Füssen/Allgäu. Seit 2005 ist sie in Wien und als freischaffende Musikerin und Komponistin für verschiedenste Ensembles tätig.

Sie ist unter anderem Mitglied des Ensembles von Soap&Skin („Lovetune for Vacuum“) und Mitglied von „Studio Dan“, einer 16 köpfigen Band, die mit ihrer ersten Schallplatte „Creatures and other Stuff“ den Preis der deutschen Schallplattenkritik 2010 in der Kategorie „Grenzgänger“ gewann.

Emmerich Haimer.

Autodidakter Gitarrist und Komponist aus dem österreichischen Weinviertel. Gründungsmitglied des Musiktheaterprojektes Angizia (1995) und Produktion von 7 Tonträgern (Gitarrist sowie Komponist); 2005 – 2010 Mitglied der Gruppe HOGmeetsFROG mit über 80 Konzerten im In- und Ausland.

Profundkontras Erstling „UI“

führt in melodischem Bogen den leidenschaftlichen Tango zum energetischen Rock, den Rock zur klassisch anmutenden Ballade, die Ballade zum anarchisch-schrägen Kinderlied und das Kinderlied zum dreckigen Blues. Es entfalten sich melancholisch-musikalische Bildergeschichten von Liebe und Tod, Gut und Böse, verwunschenen Schlössern, der Verrücktheit des Alltags und dem Alltag der Verrückheiten.

Und wie es in Wien eben ist, ist alles ein wenig schräg, leicht morbide, ein wenig undurchsichtig aber eigentlich glasklar, todtraurig aber zum Lachen, komisch aber eigentlich ernst, ...und..

... irgendwie ist alles Walzer! ...

Gerhard Stöger vom Falter schreibt: „*Hinter Profundkontra stecken der vom Rock kommende Gitarrist Emmerich Haimer und die klassisch ausgebildete Bratschistin Martina Engel, die unter anderem auch bei der Jazzbigband Studio Dan mitmisch. Das Duo versteht sich als „ein halbes Fast-Schrammelquartett“. Trotz der intimen Instrumentierung hat man auf „Ui“ (PFK) nie das Gefühl, dass etwas fehlen würde. Zwischen sensiblen Balladen, freisinnigen Tangodeutungen, Heurigenliedern ohne Larmoyanz und eigenwilligen Klassiksichtungen entfaltet sich eine so tief sinnige wie schöne Instrumentalmusik, die bisweilen auch zu Scherzen aufgelegt ist.*“

Gregg Miner von Harpguitars.net schreibt: „*Not your Grandparents' „Schrammelmusik!“ Profundkontra is Martina Engel on viola and Emmerich Haimer on harp guitar (the Viennese kontragitarre). Despite the instrumentation, this is no tourist-y waltz music, but modern "experimental" acoustic cross-over (experimental in a good way). The couple of Piazzolla tangos included may give you an idea of their energy and style, but won't prepare you for their imaginative original compositions and jams. Check it out!*“